See the notice on TED website

Deutschland-Waiblingen: Estricharbeiten
OJ S 136/2023 18/07/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landrastsamt Rems-Murr-Kreis
Postanschrift: Alter Postplatz 10
Ort: Waiblingen
NUTS-Code: DE116 Rems-Murr-Kreis
Postleitzahl: 71332
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): THOST Projektmanagement GmbH
E-Mail: s.bugyinszky@thost.de
Telefon: +49 1735476507
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: http://www.rems-murr-kreis.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

NAP10 | Neubau Alter Postplatz Waiblingen - Estrich

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45262320 Estricharbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Vergabe von Bauleistung Estrich:
Ca. 4860m² Dämmung 115-195mm,
ca. 500m² Dämmung 15-35mm,
ca. 1140m² Trittschall,
ca. 2600m² Zementestrich als Heizestrich,
1050m² Hohlraumboden,
3700m² Calciumsulfat-Fließestrich

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 407 706,38 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45262321 Estricharbeiten (Fußboden), 45262300 Betonarbeiten, 45000000 Bauarbeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE116 Rems-Murr-Kreis
Hauptort der Ausführung: Alter Postplatz 10, 71332 Waiblingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis plant am Alten Postplatz 10 in Waiblingen den Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes. Hierzu wurde die bestehende Parkgarage rückgebaut, um an dieser Stelle ein neuer Baukörper zu errichten, der sich als städtebaulicher Akzent autark zu den Bestandsgebäuden in die Umgebung einfügt. Zur Umsetzung des Bauvorhabens verfolgt das Landratsamt das Ziel, ein nachhaltiges Gebäude mit hohem Nutzerkomfort zu errichten. Besonderer Wert wird daher auf die Aspekte Energieeffizienz, Energieversorgung, moderne Bürokonzepte und Mobilität gelegt. Das Gebäude besteht aus 4 Obergeschossen (u.a. Büro- / Besprechungsräume, Beratungsbereiche), dem Erdgeschoss (u. a. Eingangs- / Beratungsbereich), sowie 3 Untergeschossen (Tiefgarage / Technik).
Die Bruttogrundfläche beträgt insgesamt 17 019 m2.
Für das Planungsgebiet liegt ein gültiger Bebauungsplan vor.
Die Objektplanung erfolgt durch Ackermann + Raff GmbH & Co. KG und die Projektsteuerung/-leitung durch die THOST Projektmanagement GmbH. Zur Umsetzung und Bewirtschaftung des neuen Verwaltungsgebäudes findet die BIM-Methode (Building Information Modeling) Anwendung.
Die neue dreigeschossige Tiefgarage ist als Stahlbetonkonstruktion geplant. Die Decke zwischen Tiefgarage
und den oberen Geschossen ist als 80c m starke Abfangdecke konzipiert, u m den Wechsel der
unterschiedlichen Tragsysteme zu ermöglichen. Für die massive Kernzone in den oberen Geschossen ist eine Ausführung in Stahlbeton vorgesehen, um das Gebäude auszusteifen.
Die Bereiche um die Kernzone herum werden als Holz- Hybridkonstruktion geplant.
Vorgesehen ist eine Brettstapeldecke incl. Akustikfräsung mit Aufbeton sowie Holzstützen entlang der Fassade, um die Lasten abzutragen. Nichttragende Wände sind im UG gemauert in den
Obergeschossen als Trockenbauwände und Systemtrennwände ausgebildet.
Das Projekt NAP 10 Landratsamt Waiblingen wird nach den Anforderungen der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) n ach dem Nutzungsprofil Neubau Büro- und Verwaltung
Version 2 018 zertifiziert. Es gilt die Qualitätsstufe 4 des Kriteriums ENV1 .2

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Erforderlich:
Eigenerklärung, dass Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB nicht vorliegen (Firmen-/Kontaktdaten) - Ausführungsdatum, Größe u. Auftragsvolumen, verbautes Produkt Estrich u. Bewegungsfuge - Vorlage von 2 St aussagekräftigen Referenzbildern

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2023/S 071-216372

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

30/06/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 4
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: OKATAR Estrichverlegung
Ort: Merzig
NUTS-Code: DEC02 Merzig-Wadern
Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: nein

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Ursprünglich veranschlagter Gesamtwert des Auftrags/des Loses: 311 730,40 EUR
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 407 706,38 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

Es dürfen keine Ausschlussgründe nach §§ 123 und 124 GWB vorliegen

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Land: Deutschland
Internet-Adresse: https://vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Land: Deutschland
Internet-Adresse: https://vergabekammer@rpk.bwl.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Nach Zurückweisung einer Rüge beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage (§160 Abs.3 Nr.4 GWB)

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Karlsruhe
Ort: Karlsruhe
Land: Deutschland

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

13/07/2023